

Förderverein des PresseClub München e.V. · Waldhornstr. 4 · 80997 München

GESCHÄFTSSTELLE

Waldhornstraße 4
80997 München

Tel. +49 (0)89 811 46 19
Fax +49 (0)89 811 01 73

„Reporter ohne Grenzen stellt die neueste Studie zur Pressefreiheit vor!

Liebe Mitglieder des internationalen PresseClub München,
liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe Freunde und Interessenten,

am 3. Mai ist der "Internationale Tag der Pressefreiheit". Ein perfekter Anlass, Sie zu einer Veranstaltung einzuladen, die sich mit dem Thema Pressefreiheit unmittelbar beschäftigt.

Allerdings ist der 3. Mai ein Samstag und liegt noch dazu mitten in einem Brückentagswochenende, also kein guter Termin.

Daher laden wir Sie ein am

Montag, den 19. Mai 2025, um 18:00 Uhr in den
PresseClub München, Marienplatz 22,

um mit **Katharina Viktoria Weiß, Public Relations Officer von Reporter ohne Grenzen**, über die **topp-aktuelle Studie zur Pressefreiheit** zu sprechen.

Reporters sans frontières (RSF) ist eine international tätige Nichtregierungsorganisation, die sich weltweit für die Pressefreiheit und gegen Zensur einsetzt. Unter Berufung auf Artikel 19 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte engagiert sich die Organisation unter anderem für Journalisten, die aus politischen Gründen inhaftiert sind.

Darüber hinaus bewertet Reporter ohne Grenzen jedes Jahr die Lage der Pressefreiheit in 180 Ländern anhand von fünf Indikatoren:

- politischer Kontext,
- rechtlicher Rahmen,
- wirtschaftliche Bedingungen,
- soziokulturelles Umfeld und
- Sicherheit.

VORSTAND

Vorsitzender:
Florian Martini

Stellv. Vorsitzende:
Fulvia Kipper

Schatzmeister:
Michael Jäger

Schriftführer:
Dr. Roland Kuntze

Geschäftsführerin:
Christina Kahlert

STEUERNUMMER
143/14/70921

BANKVERBINDUNG
Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG
IBAN DE96 7016 9509 0000 5433 81
BIC GENODEF1PEI

SITZ DES VEREINS
Marienplatz 22/IV
80331 München

Die Einschätzung basiert auf einer umfassenden Länderumfrage unter Expertinnen und Experten sowie auf einer systematischen Erfassung von getöteten oder inhaftierten Journalisten. Am Freitag, 2. Mai, veröffentlicht RSF, die Rangliste der Pressefreiheit 2025.

In diesem Jahr setzt RSF den Fokus auf ein Thema, das die Arbeit von Journalistinnen und Journalisten weltweit zunehmend gefährdet: die wirtschaftliche Lage der Medien. In vielen Ländern – auch in Europa – geraten Redaktionen unter massiven finanziellen Druck, sei es durch schrumpfende Werbemärkte, politische Einflussnahme, Eigentumskonzentration oder fehlende staatliche Förderung. Das bedroht die Unabhängigkeit des Journalismus – und damit die Pressefreiheit selbst.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 15. Mai 2025 zur Veranstaltung an unter info@foerderverein-presseclub-muenchen.de. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den persönlichen Austausch bei einem kleinen Imbiss.

Viele Grüße,

Christina Kahlert
Initiatorin und Geschäftsführerin
Förderverein des PresseClub München e.V.



Waldhornstrasse 4 | D-80997 München
Tel +49 89 811 46 19 | Fax +49 89 811 01 73
info@foerderverein-presseclub-muenchen.de
<https://foerderverein-presseclub-muenchen.de>